Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46777
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">>

Do lobte man Judam von Israhel vnd het in nahent alz
ainen Weissagen Wann er
het vor gesagt daz sy die we
il nicht sturben scholten Dar
nach wichste Judas vbrum
cos vnd philistim vnd fuer
durch Samariam vnd cham
in Azotum vnd prant da
ir altar vnd ir Götter vnd
fuer mit gewzzem kürosch in
Judeam wider Daz der
chunig Antiochus starb

O Do die ding in Judea
also ergiengen do
fuer Antiochus
in den obern landen vnd ho
rte daz die stat Elymaides
die in dem lande Persarum
lagt reiche wer vnd der
tempel darinne auch reiche
wer von gulden vmblie
mgen vnd den waffen den
Alexander lazzen liet do
wolt er die stat vnd den
tempel berauben daz mo
cht er nicht gu komen wan
daz volch der stat verriben
in mit schand do chundet
man im daz sein fürsten ver
dorben wern in Judea do
wand er zorning vnd hiez
den wagen treiben an vn
derlez vnd sprach in hochmut
wie er wolte hinz Jerusalem
chomen vnd wolt in der stat
ein begrebnizz der Juden ma
chen do chom in gu hant ain
pitters darinnicht an vnd do
der wagen nasse liess do viel
er in dem starkchen lawffe von
dem wagen vnd ze im schre
ich do erzaigte got sein kunst
an im daz man in auf ainer
tragk müst tragen der want
vnd er möchte den mer gelei
chen vnd die hoch der berge
gewegen vnd die würm chu
chen auz seinem fleische vnd
rumen also lebendig von im
vnd daz ganz her wart bel
wert von seinem gestinachen
vnd do er sein selbs gestinachen
nicht gelegen mocht do cham
er in sein selbes erchanenizz
vnd sprach Es est pilleich daz
ein todleucher mensch gote sey
vnderteinig vnd verliez daz
er die Juden erledigen wolt
vnd wolt den Athenienses sibus
sy gleich machen vnd er ver
hiez auch vnd er wolt ein Jud
werden vnd aller stat chuindn
gotes gerichte vnd seine gew
alt vnd do er vorachte do sch
rib er die ding alle den Juden